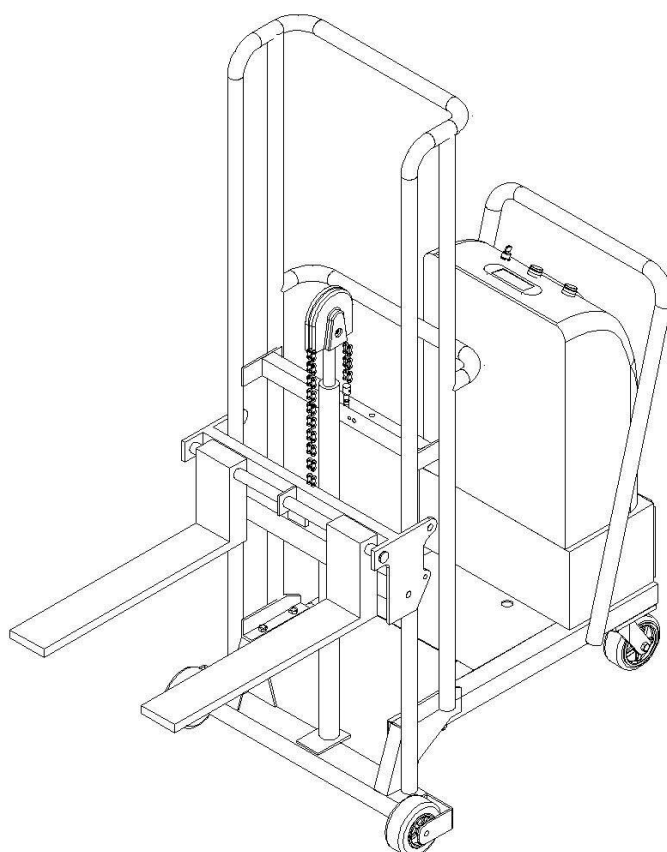


K 532 959 / G 951 901



Max. 250kg

D

Eine Bedienungsanleitung auch in Ihrer Sprache liegt abrufbereit vor! Bitte kontaktieren Sie uns!

CZ

Na požádání je k dispozici návod k obsluze také ve vašem jazyce! Kontaktujte nás prosím!

DK

Du kan også downloade betjeningsvejledningen på dit sprog! Kontakt os venligst!

EST

Kasutusjuhend on saadaval päringul ka teie keeles! Palun võtke ühendust meiega!

FI

Käyttöohje on saatavilla myös maasi kielellä! Ole hyvä ja ota meihin yhteyttä!

IT

Sono disponibili le istruzioni per l'uso anche nella vostra lingua! Contattateci!

HU

Az Ön nyelvén is rendelkezésre áll letölthető kezelési útmutató! Kérjük, vegye fel a kapcsolatot velünk!

NL

Een handleiding is ook beschikbaar in uw taal! Neem a.u.b. contact met ons op!

N

Også på ditt språk ligger det en brukerhåndbok klar til avhenting! Ta kontakt med oss!

PL

Na żądanie dostępna jest również instrukcja obsługi w języku polskim! Prosimy o kontakt!

P

Um manual de instruções também no seu idioma está disponível a pedido! É favor contatar-nos!

RO

Este disponibil un manual de utilizare și în limba dumneavoastră! Vă rugăm să ne contactați!

RUS

Руководство по эксплуатации на своем языке доступно по запросу! Обращайтесь к нам!

SK

Návod na obsluhu aj vo vašom jazyku je k dispozícii na požiadanie! Prosím, kontaktujte nás!

SLO

Navodila za uporabo lahko priključete tudi v vašem jeziku! Prosimo, stopite v stik z nami!

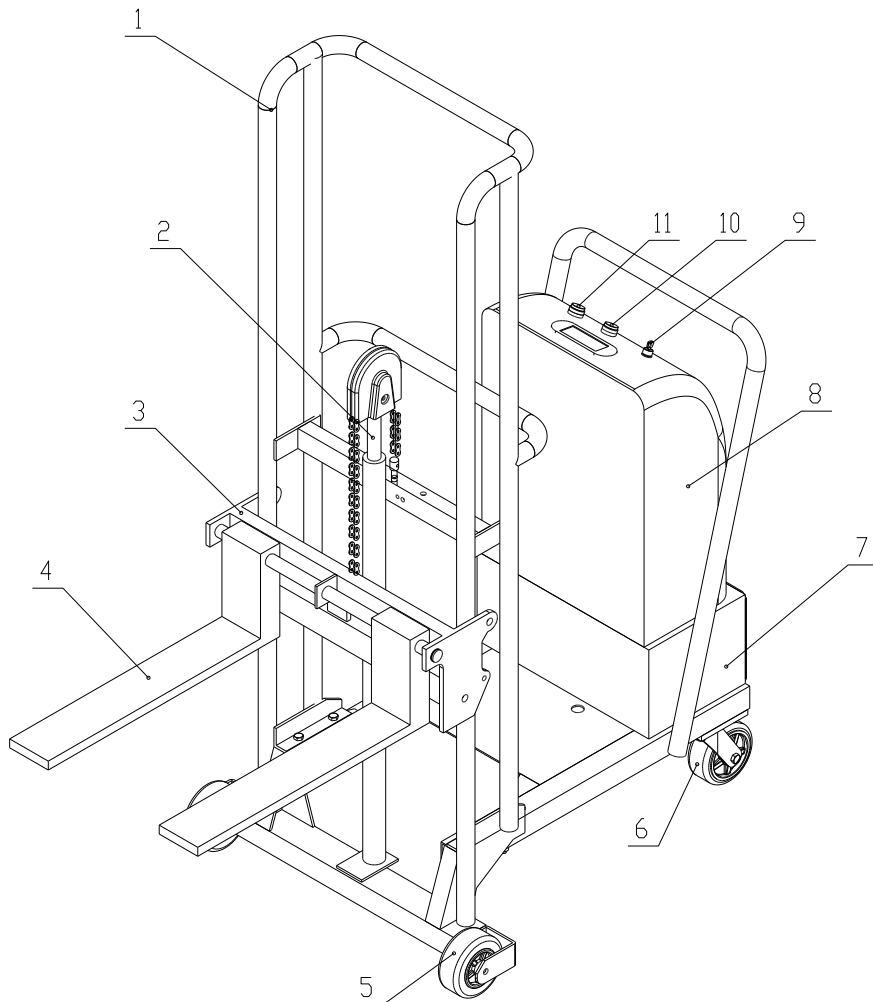
S

En bruksanvisning finns färdig även på ditt språk! Kontakta oss!

TR

Sizin lisanınızdaki bir kullanma kılavuzunu da yükleyebilirsiniz! Lütfen bizimle irtibata geçiniz!

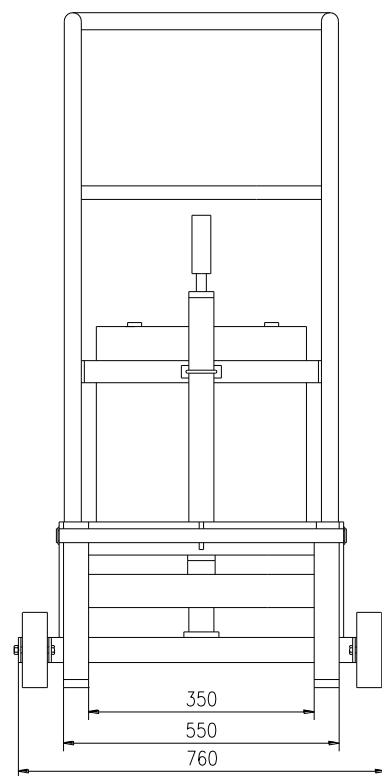
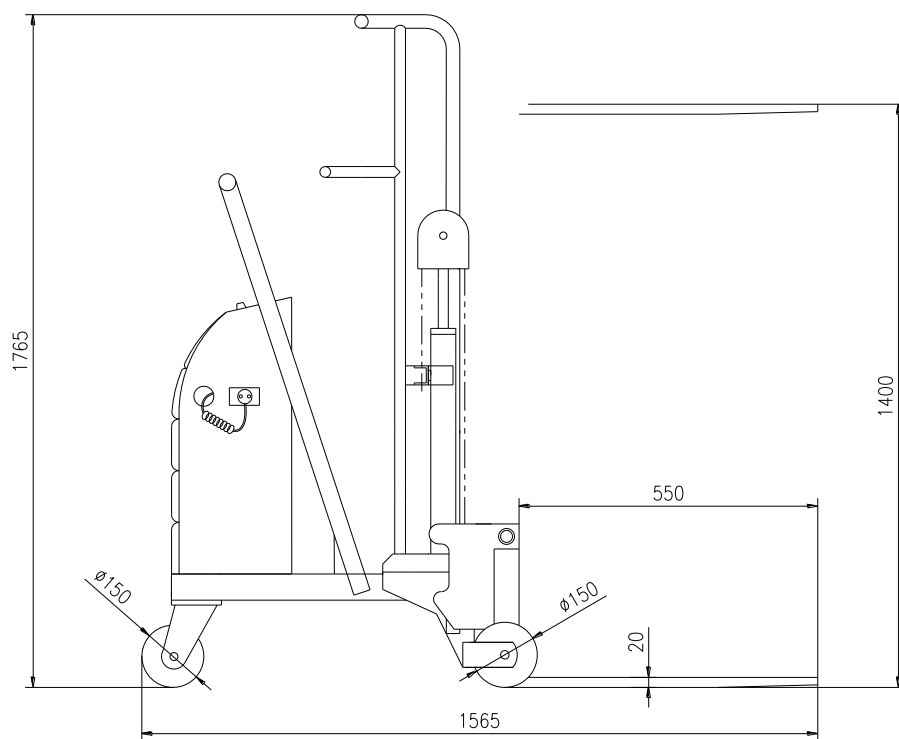
1. Beschreibung des Staplers



Übersicht der Hauptbestandteile der Serie EZ

1. Rahmen
2. Hydraulikzylinder
3. Gabelträger
4. Verstellbare Gabel
5. Vorderrad
6. Lenkrolle
7. Gegengewicht
8. Schaltkasten
9. Schlüsselschalter
10. Taste Heben
11. Taste Senken

2. Technische Daten



Modell		EZ2515
Traglast	(kg)	250
Min. Gabelhöhe	(mm)	20
Max. Gabelhöhe	(mm)	1400
Gabellänge	(mm)	550
Gabelbreite	(mm)	215–550
Breite einzelne Gabel	(mm)	100
Durchmesser Vorderrad	(mm)	Ø 150
Durchmesser Lenkrolle	(mm)	Ø 150
Motorleistung	(kW)	0,8
Batterie	(V/Ah)	12/60
Gesamtlänge	(mm)	1565
Gesamtbreite	(mm)	760
Gesamthöhe	(mm)	1765
Nettogewicht	(kg)	230

3. Sicherheitshinweise

- 3.1 Nur für die Verwendung auf festem und ebenem Untergrund geeignet.
- 3.2 Die maximale Tragfähigkeit nicht überschreiten und auf die gleichmäßige Lastverteilung der Ladung achten.
- 3.3 Den Stapler nicht schieben oder bewegen, wenn die Gabeln mit Last angehoben sind.
- 3.3 Hände und Füße fern vom Hubmechanismus halten.
- 3.4 Umstehende Personen während des Betriebs und beim Anheben/Absenken der Last vom Stapler fernhalten.
- 3.5 Die Füße nicht vor die Räder bringen, da ansonsten Verletzungsgefahr droht.
- 3.6 Nicht zum Anheben von Personen geeignet. Andernfalls können Stürze und schwere Verletzungen drohen.
- 3.7 Nicht an der Ladung ziehen oder zerren.
- 3.8 Den Stapler nicht einseitig beladen. Die Last muss gleichmäßig auf den Gabeln verteilt sein.
- 3.9 Nach langer Arbeitszeit unter Last, das Leistungsteil des Motors einige Minuten abkühlen lassen. Andernfalls kann das Leistungsteil beschädigt werden.
- 3.10 Wenn die Batterieleistung zu schwach ist, die Batterie aufladen. Sicherstellen, dass das Ladegerät für die lokale Netzspannung geeignet ist. Die Batterie nicht vollständig entladen.
- 3.11 Den Schaltkasten vor der Inbetriebnahme des Staplers schließen.

4. Kontrollen vor der Inbetriebnahme

Die ordnungsgemäße Funktion des Staplers wurde vor dem Verpacken überprüft. Vor der Inbetriebnahme sollte der Nutzer folgende Punkte kontrollieren:

- 4.1 Kontrollieren, ob alle Teile vorhanden und in einem funktionsfähigen Zustand sind. Sollten Teile fehlen oder defekt sein, wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler vor Ort.

- 4.2 Leitungen und Stromkabel einer Sichtkontrolle unterziehen.
- 4.3 Die Kette und Räder auf Beschädigen oder Korrosionserscheinungen untersuchen.
- 4.4 Die Leichtgängigkeit der Räder überprüfen.
- 4.5 Kontrollieren, ob alle Schrauben und Muttern ordentlich angezogen sind.
- 4.6 Den Ölstand kontrollieren und sicherstellen, dass die Hydraulikanlage kein Öl verliert.
- 4.7 Sicherstellen, dass die Batterie genügend aufgeladen ist. Die Batterie wurde vor der Auslieferung geladen.
Je nach der seit dem Versand vergangenen Zeit kann der Ladezustand jedoch niedrig sein. Wenn beim Einschalten des Staplers oder beim Anheben von Lasten die Ladungsanzeige nur drei Balken anzeigt, muss die Batterie geladen werden.
- 4.8 Kontrollieren, ob die Hubleistung des leeren Staplers nach dem Einschalten normal ist.
- 4.9 Sicherstellen, dass der beladene Stapler beim Heben und Senken kein Hydrauliköl verliert.
- 4.10 Den Stapler an einem sicheren Ort abstellen.

5. Bedienungsanleitung

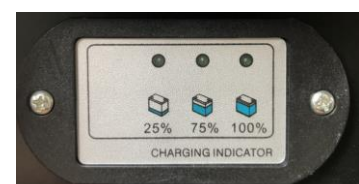
5.1 Gabel heben/senken

- 5.1.1 Die Feststellbremse aktivieren.
- 5.1.2 Den Schalter auf **ON** stellen. Die Stromversorgung ist eingeschaltet und alle Balken der Ladungsanzeige leuchten.
- 5.1.3 Die Taste **LIFT** [Heben] drücken, um die Gabel anzuheben. Die Taste loslassen, damit die Gabel in der aktuellen Position stehenbleibt. Die Position wird gehalten, das heißt die Gabel bewegt sich nicht nach unten.
- 5.1.4 Die Taster **LOWER** [Senken] drücken, um die Gabel abzusenken. Die Taste loslassen, damit die Gabel in der aktuellen Position stehenbleibt. Die Position wird gehalten, das heißt die Gabel bewegt sich nicht nach unten.
- 5.1.5 Zur Entlastung der Elektropumpe, die Taste **LIFT** loslassen, wenn die Gabel die oberste Position erreicht hat.
- 5.1.6 Die Elektropumpe ist mit einem Entlastungsventil ausgestattet. Wenn die Ladung 120 % der Kapazität beträgt, wird die Last nicht angehoben.
- 5.1.7 Den Stapler nicht kontinuierlich unter Last laufen lassen. Andernfalls besteht die Gefahr, dass der Motor überhitzt.
- 5.1.8 Beim Verfahren des Staplers sollte der Abstand zwischen Boden und Gabel mindestens 200 mm betragen.
- 5.1.9 Um die Stabilität des voll beladenen Staplers nicht zu gefährden, diesen nur langsam und über kurze Strecken verfahren.
- 5.1.10 Nach dem Gebrauch, die Gabel absenken, den Schlüsselschalter auf **OFF** drehen und den Schlüssel abziehen.



5.2 Batterie laden

- 5.2.1 Nach dem kontinuierlichen Einsatz muss die Batterie geladen werden. Wenn die **rote Leuchte weniger als 3 Balken** anzeigt und die Hubgeschwindigkeit deutlich nachlässt, muss die **Batterie geladen** werden. Andernfalls kann sich die Lebensdauer der Elektropumpe und der Batterie verkürzen.
- 5.2.2 Vergewissern Sie sich vor dem Einstecken des Ladegeräts, dass es für die lokale Netzspannung geeignet ist. Stellen Sie den Schlüsselschalter auf OFF und schließen Sie das Ladegerät



an den Anschluss am Schaltkasten des Staplers an. Die Batterie wird daraufhin automatisch geladen.

5.2.3 Wenn die Batterie vollständig geladen ist, zeigt die Ladeanzeige 100 % an.

5.2.4 Sorgen Sie während des Ladevorgangs für eine ausreichende Belüftung der Räumlichkeit.

6. Tägliche Instandhaltung und regelmäßige Inspektionen

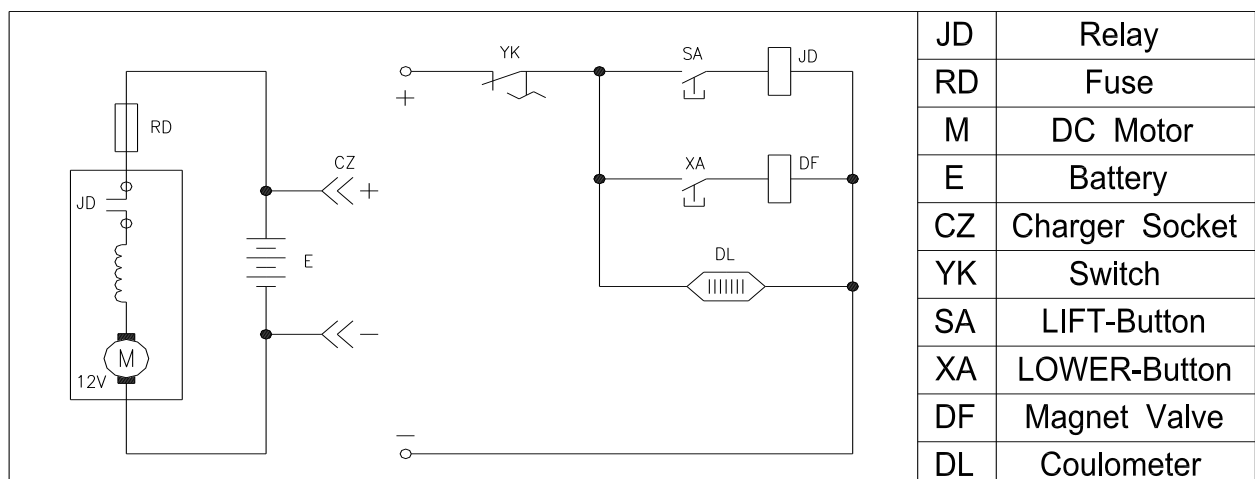
- 6.1 Einmal pro Monat kontrollieren, ob alle Schrauben und Muttern ordnungsgemäß angezogen sind.
- 6.2 Einmal pro Monat alle Komponenten, Räder, Hydraulikanlage und Elektropumpe auf Verformungen, Verschleißerscheinungen und auffällige Geräusche untersuchen.
- 6.3 Einmal pro Monat die Hub- und Senkleistung überprüfen.
- 6.4 Einmal pro Monat kontrollieren, ob die Batterieoberseite sauber und trocken ist. Schmutz und Feuchtigkeit können Kriechströme und einen Spannungsabfall verursachen.
- 6.5 Einmal pro Monat Klemmen, Schalter und Sicherungen auf lose Kontakte oder Defekte untersuchen.
- 6.6 Nach den ersten 20 Betriebsstunden das Hydrauliköl wechseln (L-HM46 Hydrauliköl gemäß ISO VG46 verwenden). Danach das Öl alle 300 Betriebsstunden wechseln. Wenn der Stapler nicht häufig genutzt wird, das Öl alle 18 Monate wechseln.
- 6.7 Zum Ölwechsel den Hydraulikkolben in die unterste Position stellen. Den Schaltkasten öffnen, und den Stift auf der Unterseite des Ventiltellers entfernen. Dann auch den Verbindungsstift zwischen Motor und Ventilteller entnehmen.
- 6.8 Den Ventilteller und den Öltank reinigen und den Tank zu 80 % mit frischem Öl füllen. Die Ölleitungen auf Dichtheit kontrollieren.
- 6.9 Die Teile wieder einbauen und sichern.

7. Fehlerbehebung und Wartung

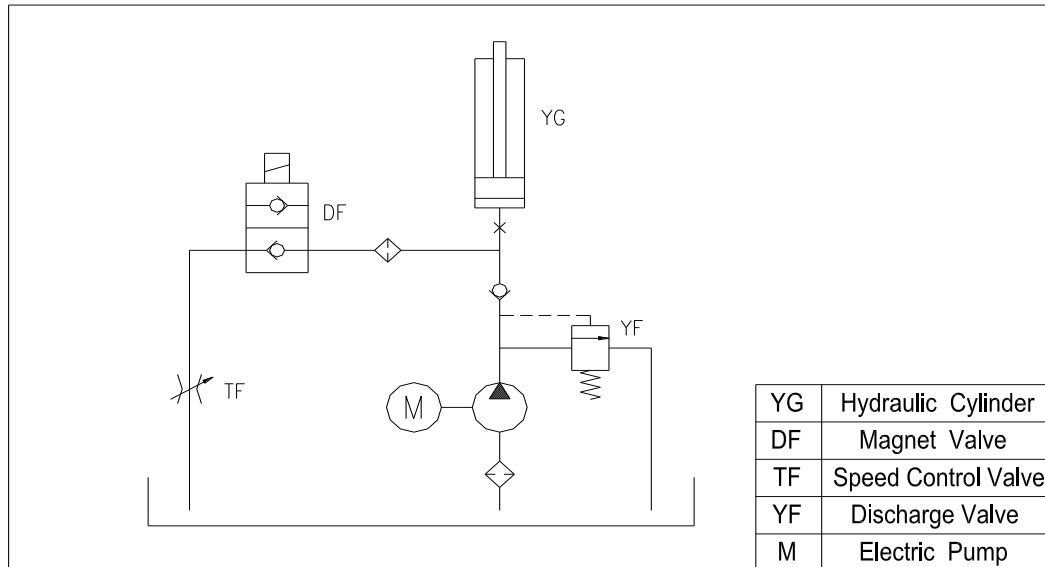
Nr.	Problem- beschreibung	Ursache	Abhilfe
1	Mit dem Schlüsselschalter auf ON zeigt die Ladungsanzeige nichts an.	1. Schalter funktioniert nicht. 2. Lose Klemmen oder Schalter.	1. Schalter prüfen und ggf. tauschen. 2. Klemmen und Schalter kontrollieren.
2	Nach Drücken der Taste LIFT hebt sich die Gabel nicht.	1. Schalter funktioniert nicht. 2. Sicherung defekt. 3. Lose Klemmen oder Schalter. 4. Kein Öl in der Elektropumpe. 5. Pumpenöl verschmutzt.	1. Schalter prüfen und ggf. tauschen. 2. Sicherung tauschen. 3. Klemmen und Schalter kontrollieren. 4. Öl bis zur Markierung nachfüllen. 5. Öl wechseln.
3	Geringe Hubge-	1. Batterieleistung nicht ausrei-	1. Batterie laden.

	schwindigkeit nach dem Betätigen der Taste Heben .	chend. 2. Entlastungsventil nicht richtig eingestellt.	2. Entlastungsventil einstellen.
4	Gabel fährt nicht ganz hoch.	Zu wenig Öl in der Elektropumpe.	Öl bis zur Markierung nachfüllen.
5	Elektropumpe funktioniert nicht.	1. Elektropumpe defekt. 2. Lose Klemmen und Schalter. 3. Batterieleistung nicht ausreichend.	1. Pumpe prüfen und ggf. tauschen. 2. Klemmen und Schalter kontrollieren. 3. Batterie laden.
6	Nach Drücken der Taste LOWER senkt sich die Gabel nicht.	1. Schalter funktioniert nicht. 2. Sicherung defekt. 3. Schaltschütz defekt. 4. Blockierung durch Fremdkörper.	1. Schalter prüfen und ggf. tauschen. 2. Sicherung tauschen. 3. Schaltschütz kontrollieren und ggf. tauschen. 4. Fremdkörper entfernen.
7	Ladungsanzeige zeigt nichts an oder die rote Leuchte blinkt oder die Batterieleistung ist nicht ausreichend.	1. Lose Klemmen und Schalter. 2. Nicht lange genug geladen. 3. Batterie funktioniert nicht.	1. Klemmen und Schalter kontrollieren. 2. Länger aufladen. 3. Batterie prüfen und ggf. tauschen.
8	Hydraulikanlage verliert Öl.	Öldichtungen defekt.	Öldichtungen erneuern.
9	Nach dem Aufladen zeigt die Ladungsanzeige geringe Ladung an und die Hubgeschwindigkeit ist zu langsam.	1. Batterie ist nicht ausreichend geladen. 2. Batterie ist verbraucht. 3. Ladegerät ist verbraucht.	1. Batterie erneut laden. 2. batterie tauschen. 3. Ladegerät prüfen und ggf. tauschen.

8. Elektrischer Schaltplan



9. Hydraulikplan



Relay	Relais
Fuse	Sicherung
DC Motor	Gleichstrommotor
Battery	Batterie
Charger Socket	Ladegerätanschluss
Switch	Schalter
LIFT-Button	Taste HEBEN
LOWER-Button	Taste SENKEN
Magnetvalve	Magnetventil
Coulometer	Ladungsanzeige
Hydraulic Cylinder	Hydraulikzylinder
Speed Control Valve	Drehzahlregelventil
Discharge Valve	Ablassventil
Electric Pump	Elektropumpe

Simon, Evers & Co. GmbH
HAMBURG

D

EG-Konformitätserklärung
im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EC

Hiermit erklären wir, daß die nachfolgend bezeichneten Maschinen aufgrund ihrer Konzipierung, Konstruktion und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie entsprechen.

Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert die Erklärung ihre Gültigkeit.

Bezeichnung der Maschinen: Gegengewicht-Ministapler

Maschinentypen: EZ2515
(K 532 959 – G 951 901)

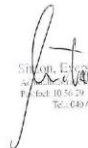
Einschlägige
EG-Richtlinien: EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EC

Name des Lieferanten: Simon, Evers & Co. GmbH

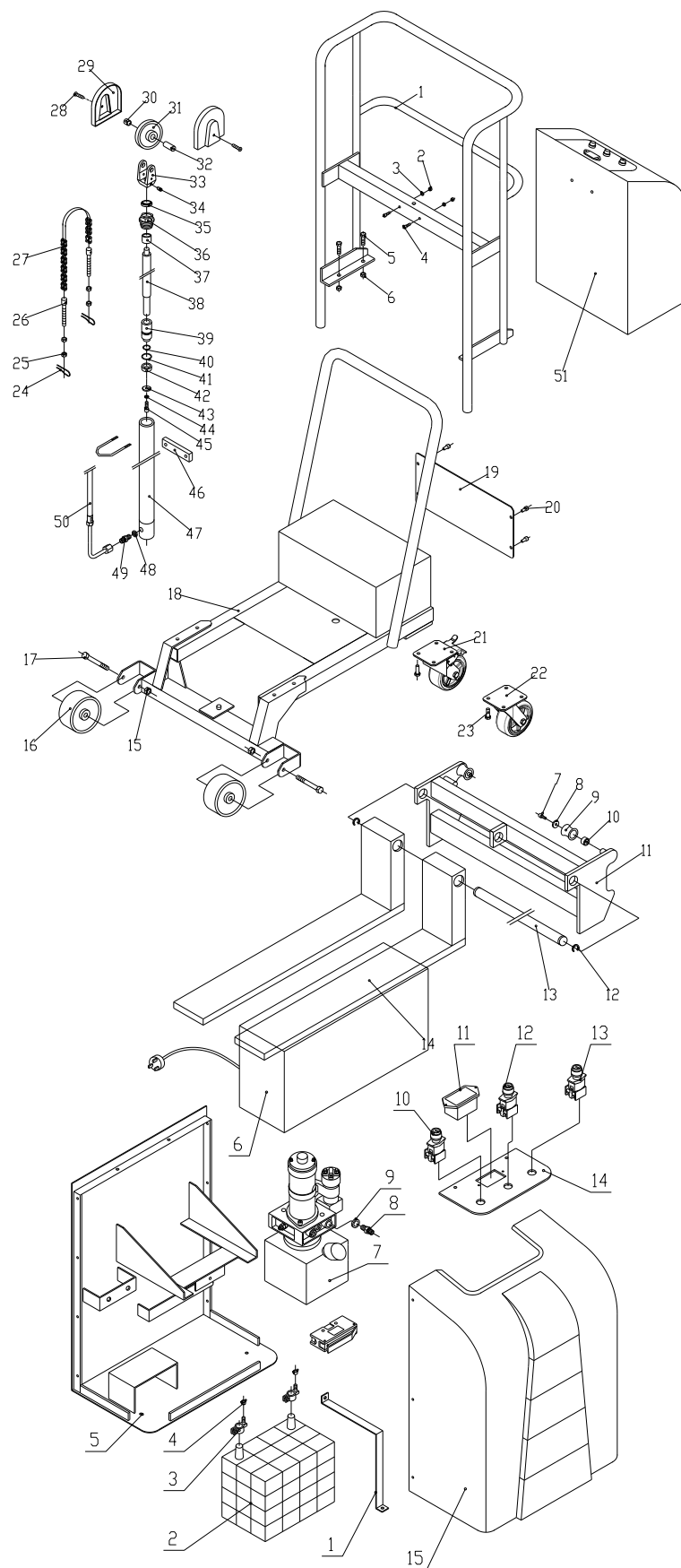
Adresse: Katharinenstrasse 9
20457 Hamburg

Datum: 16.07.2019

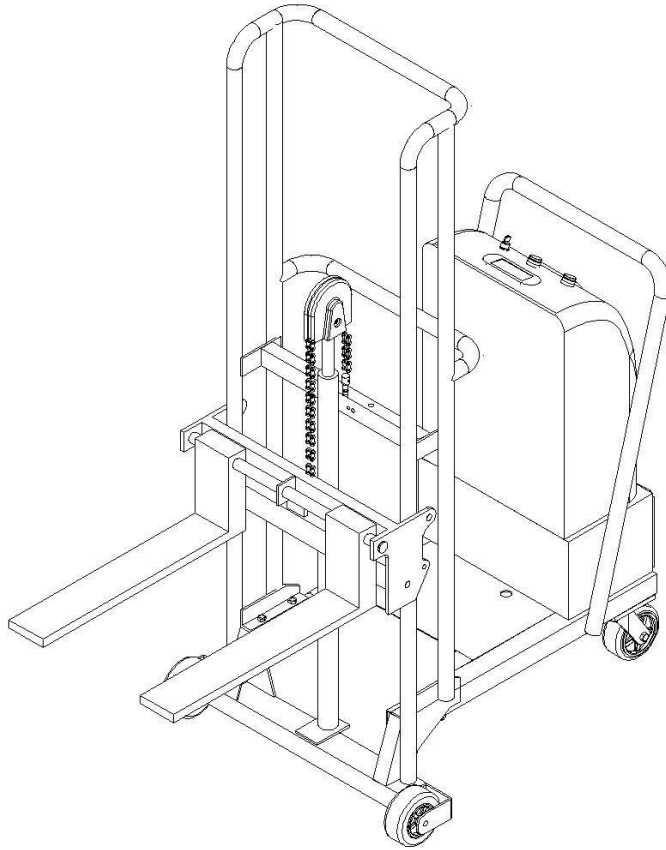
Lieferantenunterschrift: Simon, Evers & Co. GmbH
ppa. Münchow



Simon, Evers & Co. GmbH
20457 Hamburg
Tel. 043 10 56 29 - 12.000 Hamburg
Fax 043 10 56 29 - 0

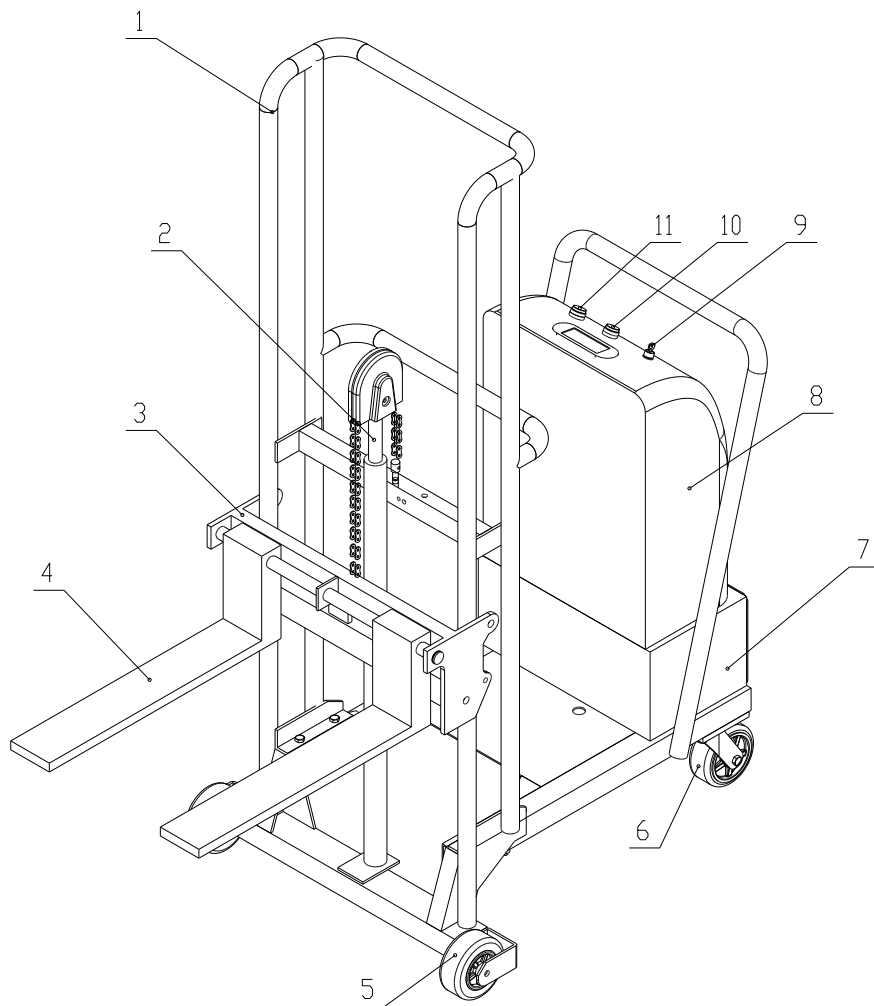


K 532 959 / G 951 901



Max. 250kg

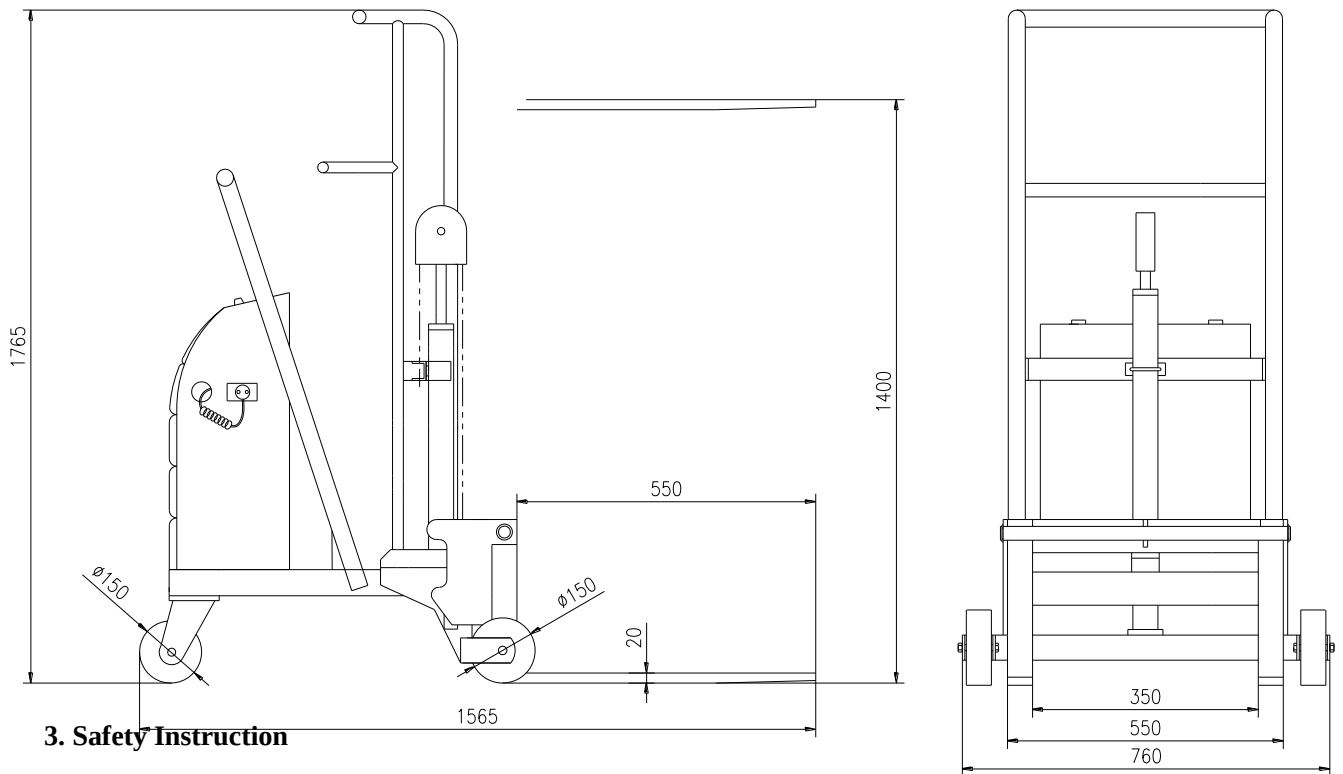
1.Description of Stacker



Overview main components EZ series

- 12. Handle
- 13. Hydraulic cylinder
- 14. Shelf
- 15. Adjustable fork
- 16. Front wheel
- 17. Steering wheel
- 18. Weight balanced box
- 19. Electric box
- 20. Key switch
- 21. Lifting button
- 22. Lowering button

2.Main Technical Data



Model	EZ2515
Capacity (Kg)	250
Min. Fork Height (mm)	20
Max. Fork Height (mm)	1400
Fork Length (mm)	550
Fork Width (mm)	215-550
Single Fork Width (mm)	100
Dia of Front Wheel (mm)	Φ150
Dia of Steering Wheel (mm)	Φ150
Power Pack Motor (KW)	0.8
Battery (v/Ah)	12/60
Overall Length (mm)	1565
Overall Width (mm)	760
Overall Height (mm)	1765
Net Weight (Kg)	230

3. Safety Instruction

- 3.1 Use it on a level paved surface.
- 3.2 Don't load over the maximum capacity and ensure the balance of loading.
- 3.3 Don't push and move the stacker when the load is on top.
- 3.3 Don't put foot or hand under or into the lifting mechanism.
- 3.4 Don't allow other person than the operator to stand in front of or near the truck when it is moving or lifting/lowering.
- 3.5 Don't put foot in front of the wheels, injury could result.
- 3.6 Don't lift people. People could fall down and suffer severe injury.
- 3.7 Don't push or pull loads.
- 3.8 Don't side or end load. Load must be distributed evenly on the fork.
- 3.9 To cooling the temperature of power pack motor, it should be paused working for minutes after continuous working with load. Otherwise, it might cause damage to power pack.
- 3.10 Recharge the battery when it has no enough power. Ensure local electric power matches the charge. Do not discharge the battery completely.
- 3.11 Please close the electric control box before use.

4. Inspection before Use

Stacker is integer packing, it was adjusted. The owner should inspect the stacker before use as follows:

- 4.1 Ensure all parts complete and in good condition. Do not use the stacker and contact local supplier in case of any parts missing or defective.
- 4.2 Visual check if there are any broken hoses or electric wires.
- 4.3 Check the chain and rollers for damages or corrosion.
- 4.4 Check the smooth movement of the wheels.
- 4.5 Check if all bolts and nuts are tightened firmly.
- 4.6 Ensure oil is full and no oil leakage in the hydraulic system.
- 4.7 Ensure battery has enough power. The battery has been charged before shipment.
But due to long time delivery, it would be low in power. When turn on the stacker, or when lifting loaded, the coulometer shows 3 graduation, it needs recharged.
- 4.8 Connect the power, the performance of lifting and lowering fork is normal when unloaded.
- 4.9 Connecting power, when loaded fork lift and lower, there is no oil leak.
- 4.10 Place the charger at a safety place.

5. Operation Instruction

5.1 Lift/lowering the fork

- 5.1.1 Lock the parking brake.
- 5.1.2 Turn the switch to **ON**, there is power and all graduation of coulometer is light.
- 5.1.3 Press the **LIFT** button, the fork will lift up. Loose the button, the fork will stop at any position as you like. It will not slide down.
- 5.1.4 Press the **LOWER** button, the fork will lower down. Loose the button, the fork will stop at any position as you like. It will not slide down.
- 5.1.5 To prolong the service life of electric pump, it is necessary to loose the button when the fork reach the top position.
- 5.1.6 The electric pump is provided with a relief valve. When the load is over 120% of the capacity, the fork will not lift.



5.1.7 Do not keep the stacker work with load continuously to prevent the motor burned.

5.1.8 When moving the stacker, the clearance between the fork and ground should be more than 200mm.

5.1.9 In order to keep the stability of stacker should move slowly and the distance is short to the full when stacking the load.

5.1.10 To ensure the safety, turn the switch to **OFF**, low down the stacker and take away the switch key after operation.

5.2 How to use charger

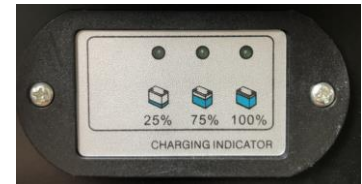
5.2.1 After continuous working, the battery will be low in power. The **red light <3 graduation** on coulometer is showing and lifting speed slow down obviously, it **must be recharged**. If not, it will shorten the service life of electric pump and battery.

5.2.2 Before recharging the battery, please carefully read and fully understand the attached instruction manual of charger.

5.2.3 Before plugging the charger into a power socket. Make sure local electric power matches the charger. Turn off the switch, then connect the charger to socket in the electric control box, the battery will be recharged automatically.

5.2.4 When the battery is fully charged, the charging indicator will show 100%.

5.2.5 When charging, there will separate out hydrogen and oxygen. So please keep ventilated and away from the fire in case of danger.



6. Daily Maintenance & Periodical Inspection

6.1 Inspect the each section for loose bolts and nuts monthly.

6.2 Inspect the each section, wheel, hydraulic system, electric pump for distortion, worn, and abnormal noise monthly.

6.3 Inspect performance of lifting and lowering the fork and other device monthly.

6.4 Inspect the battery surface for clean and dry monthly. Dirty and wetness may cause leakage of electricity and descent of voltage.

6.5 Inspect the terminals, inserters, fuse electric component for loose, broken monthly.

6.6 Change the hydraulic oil (L-HM46 Hydraulic oil (equivalent to ISO VG46)) after 20 working hours in the beginning. Then, change the oil every 300 working hours. If the stacker is not used frequently, please change the oil every 18 months.

6.7 When changing the oil, put the piston at the lowest position, then open the electric control box, remove the bolt on the bottom the valve plate and the bolt connecting motor and valve plate, the pump section is disassembled.

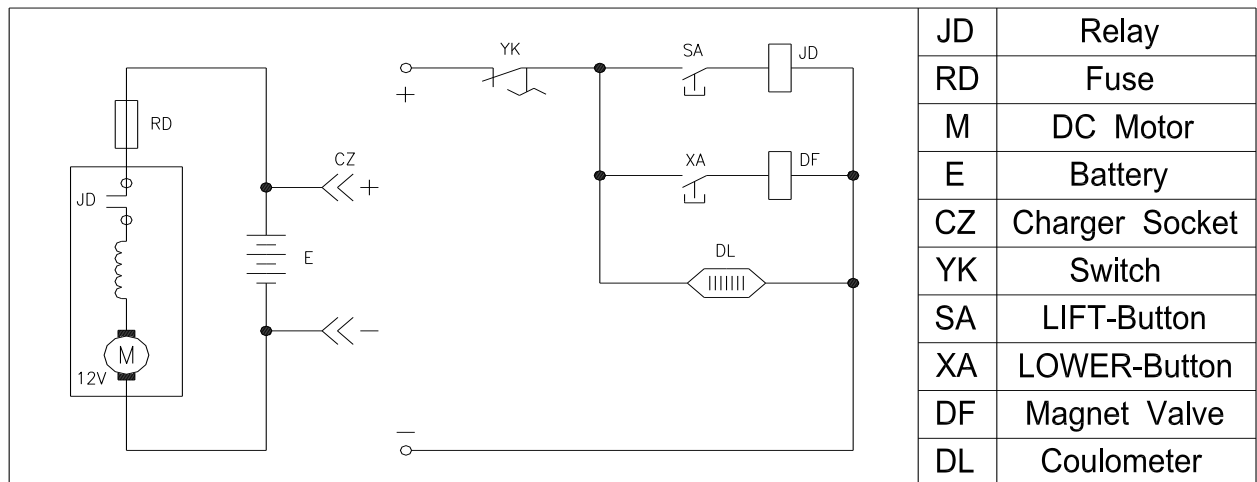
6.8 Clean the valve plate and the oil tank, then fill oil to 80% of oil tank content. And inspect the connection to avoid oil leakage.

6.9 Assemble the section and ensure all parts fastness.

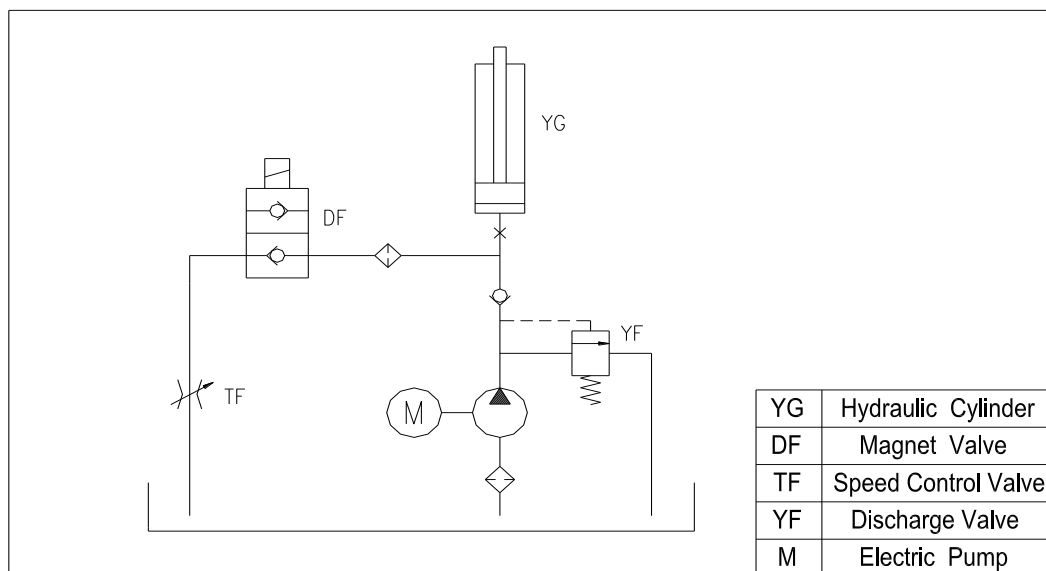
7. Trouble Shooting & Maintenance

No.	Problem Description	Cause	Remedy
1	Turn the key switch to ON , coulometer doesn't indicate.	1. Switch is out of order. 2. Terminals and inserters are loose.	1. Check and change switch. 2. Check terminals and inserters.
2	Fork does not lift up when pushing LIFT button	1. Switch is out of order. 2. Fuse is broken. 3. Terminals and inserters are loose. 4. Electric pump is empty of oil. 5. Pump oil is not pure	1. Check and change switch. 2. Replace fuse. 3. Check terminals and inserters. 4. Fill oil to prescribe position. 5. Change oil.
3.	Lifting speed is too slow when pushing LIFT button.	1. Battery is not enough power. 2. Relief valve is not in proper position.	1. Recharge the battery. 2. Adjust the relief valve.
4.	Fork can't lift to top.	Electric pump is short of oil.	Fill oil to prescribe position.
5.	Electric pump does not work.	1. Electric pump is broken. 2. Terminals and connector are loose. 3. Battery is not enough power.	1. Check and change. 2. Check terminals and inserters. 3. Recharge the battery.
6.	Fork does not lower down when pushing LOWER button	1. Switch is out of order. 2. Fuse is broken. 3. Magnet contactor is broken. 4. Other object block..	1. Check and change switch. 2. Replace fuse. 3. Check and change. 4. Remove the object.
7.	Coulometer shows nothing, or the red light flash, or battery has no enough power	1. Terminals and inserters are loose. 2. Charging time is not enough. 3. Battery is out of order.	1. Check terminals and inserters. 2. Charge longer time. 3. Check and replace the battery.
8	Hydraulic system has oil leakage.	Oil seals are broken.	Replace oil seals.
9	After recharging, the coulometer shows low electricity, and lifting speed is slow.	1. Battery has not enough recharging. 2. Battery is worn out. 3. Charger is worn out.	1. Recharge the battery. 2. Replace the battery. 3. Check and replace the charger.

8. Diagram of Electric Control System



9. Hydraulic Diagram



Simon, Evers & Co. GmbH
HAMBURG

GB

EC Declaration of Conformity
within the meaning of EC Machine Directive 2006/42/EC

We hereby declare that the machines listed below conform to the pertinent basic health and safety requirements of the EC Directive in respect of their design, construction and type and in the version brought onto the market by us.

This declaration will cease to be valid in the event of any modification to the machine not approved by us.

Description of the machines: Semi-Electric Pallet Stacker

Machine types: EZ2515
(K 532 959 – G 951 901)

Pertinent EC directives: EC Machine Directive
2006/42/EC

Name of supplier: Simon, Evers & Co. GmbH

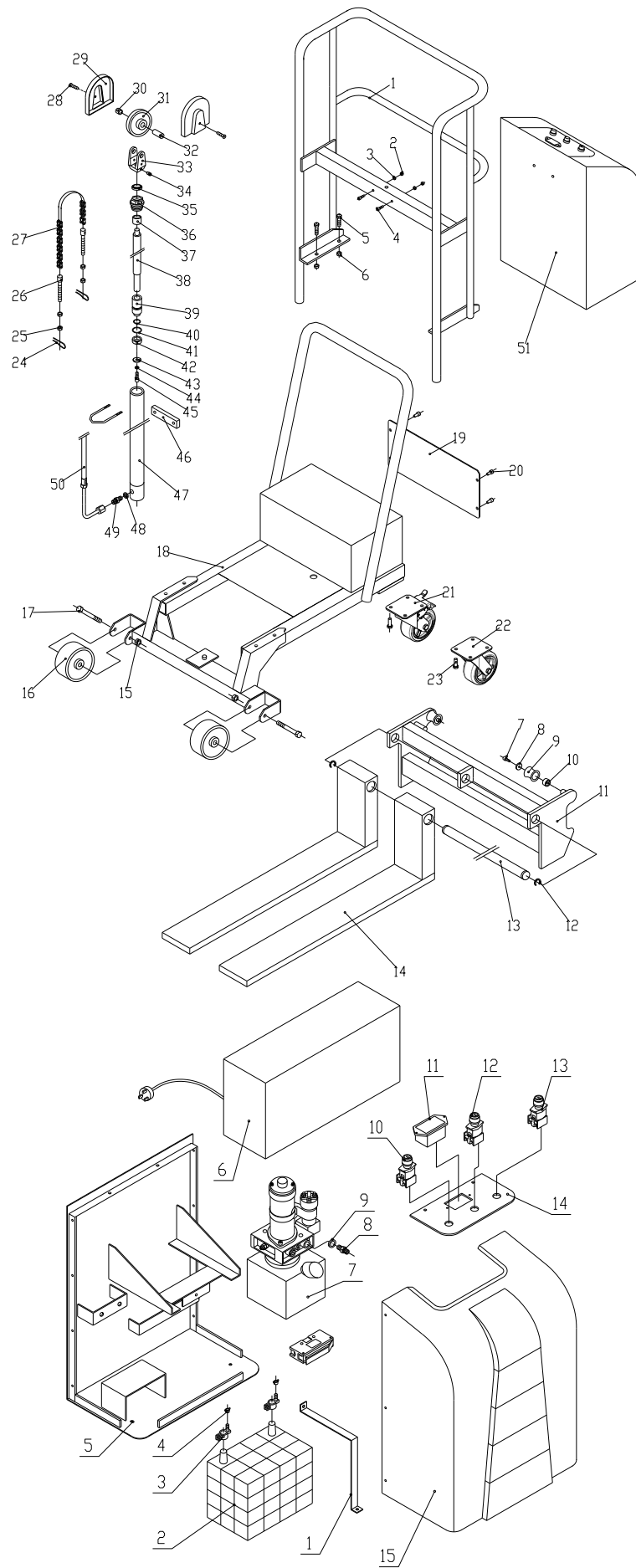
Address: Katharinenstrasse 9
20457 Hamburg

Date: 16.07.2019

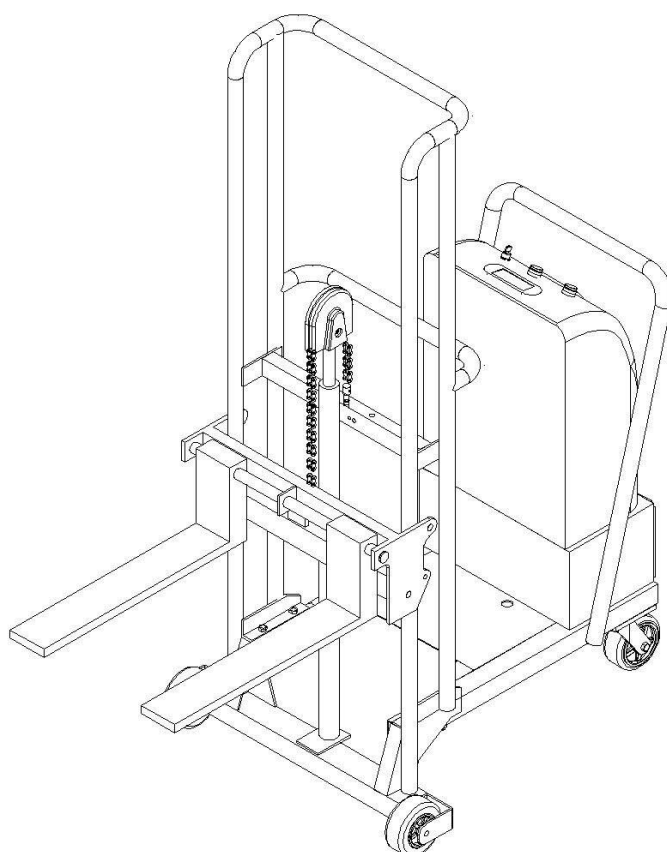
Supplier's signature: *Simon, Evers & Co. GmbH*
ppa. Münchow



Simon, Evers & Co. GmbH
Katharinenstr. 9, 20457 Hamburg
Tel.: 0431 56 56 29 - 1720000
Fax: 0431 56 56 29 - 1720000

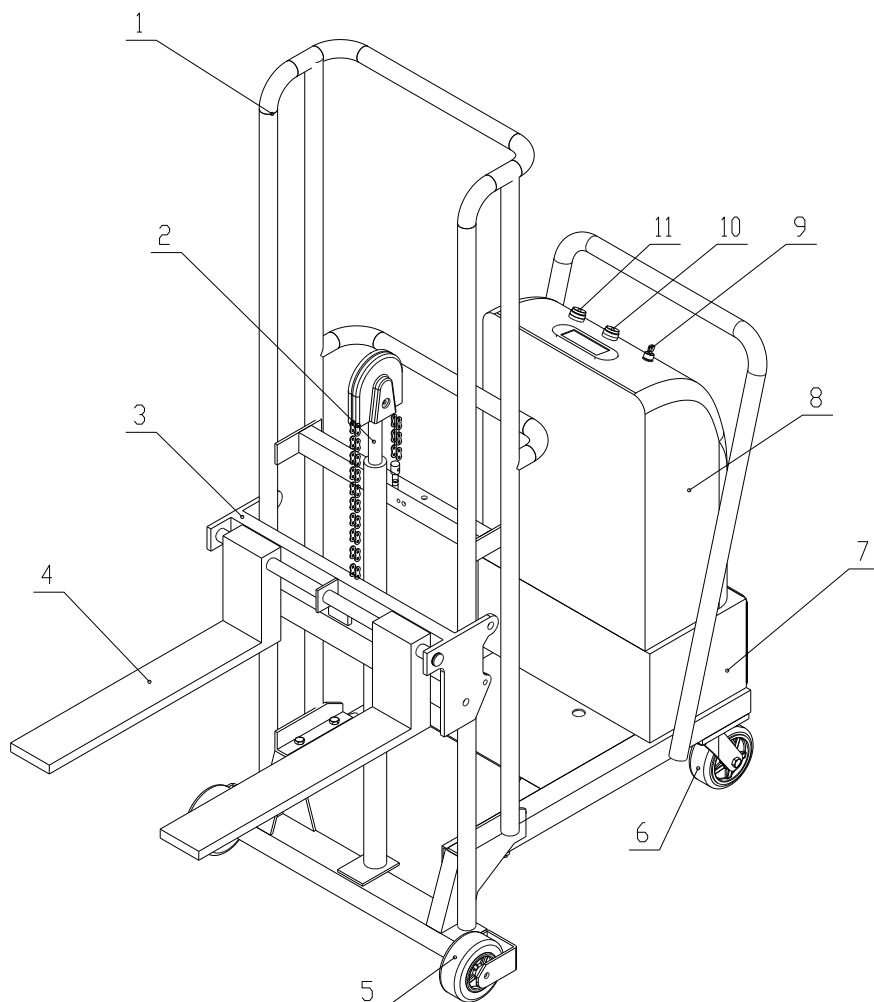


K 532 959 / G 951 901



Max. 250kg

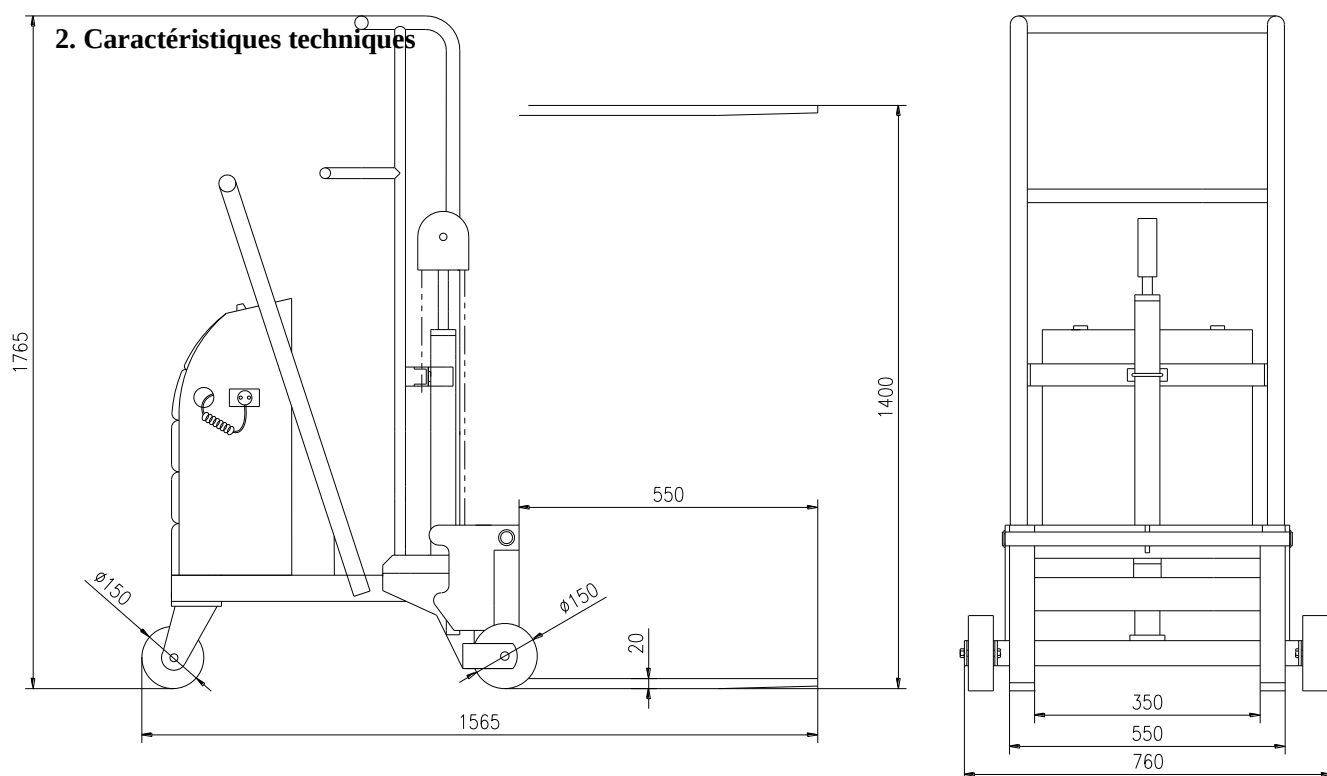
1. Description du gerbeur



Aperçu des principaux composants de la série EZ

- 23. Cadre
- 24. Vérin hydraulique
- 25. Porte-fourche
- 26. Fourche réglable
- 27. Roue avant
- 28. Roue guide
- 29. Contrepoids
- 30. Boîtier de commande
- 31. Commutateur à clé
- 32. Touche levage
- 33. Touche abaissement

2. Caractéristiques techniques



Modèle	EZ2515
Charge (kg)	250
Hauteur min. de la fourche (mm)	20
Hauteur max. de la fourche (mm)	1400
Longueur de la fourche (mm)	550
Largeur de la fourche (mm)	215–550
Largeur de la fourche seule (mm)	100
Diamètre roue avant (mm)	Ø 150
Diamètre roue-guide (mm)	Ø 150
Puissance du moteur (kW)	0,8
Batterie (V/Ah)	12/60
Longueur totale (mm)	1565
Largeur totale (mm)	760
Hauteur totale (mm)	1765
Poids net (kg)	230

3. Consignes de sécurité

- 3.1 Uniquement adapté pour l'utilisation sur un support ferme et plat.
- 3.2 Ne pas dépasser la capacité de charge maximale et veiller à ce que la charge soit répartie uniformément.
- 3.3 Ne pas pousser ou déplacer le gerbeur lorsque les fourches sont soulevées avec une charge.
- 3.3 Tenir les mains et les pieds éloignés du mécanisme de levage.
- 3.4 Tenir les personnes présentes à l'écart du gerbeur pendant le fonctionnement et lors du soulèvement/abaissement de la charge.
- 3.5 Ne pas placer les pieds devant les roues, sans quoi il y a risque de blessures.
- 3.6 Ne convient pas afin de soulever des personnes. Sinon, risque de chutes et de blessures graves.
- 3.7 Ne pas tirer sur le chargement.
- 3.8 Ne pas charger le gerbeur d'un seul côté. La charge doit être répartie uniformément sur les fourches.
- 3.9 Après de longues heures de travail en charge, laisser refroidir le moteur pendant quelques minutes. Sinon, le bloc d'alimentation peut être endommagé.
- 3.10 Lorsque la puissance de la batterie est trop faible, charger la batterie. S'assurer que le chargeur est compatible pour la tension secteur locale. Ne pas décharger entièrement la batterie.
- 3.11 Fermer le boîtier de commande avant la mise en service du gerbeur.

4. Contrôles avant la mise en service

Le fonctionnement correct du gerbeur a été vérifié avant le conditionnement. Avant la mise en service, l'utilisateur doit contrôler les points suivants :

- 4.1 Contrôler que toutes les pièces sont disponibles et en état de fonctionner. Si des pièces manquent ou sont défectueuses, contactez votre concessionnaire local.
- 4.2 Soumettre les lignes et câbles d'électricité à un contrôle visuel.
- 4.3 Inspecter la chaîne et les roues pour vérifier qu'elles ne sont pas endommagées ou corrodées.
- 4.4 Vérifier l'aisance de fonctionnement des roues.
- 4.5 Contrôler si toutes les vis et tous les écrous sont correctement serrés.
- 4.6 Contrôler le niveau d'huile et s'assurer que le système hydraulique ne perd pas d'huile.
- 4.7 S'assurer que la batterie est suffisamment chargée. La batterie a été chargée avant la livraison.
Selon le délai échu depuis l'expédition, l'état de charge peut toutefois être faible. Si l'indicateur de charge n'indique que trois barres lors de la mise en marche du gerbeur ou lors du soulèvement de charges, la batterie doit être chargée.
- 4.8 Contrôler que la capacité de levage du gerbeur vide est normale après la mise sous tension.
- 4.9 S'assurer que le gerbeur chargé ne perd pas d'huile hydraulique lors du levage et de l'abaissement.
- 4.10 Stationner le gerbeur en lieu sûr.

5. Notice technique

5.1 Soulever/abaisser fourche

- 5.1.1 Activer le frein de stationnement.
- 5.1.2 Mettre l'interrupteur sur **ON**. L'alimentation électrique est activée et toutes les barres de l'affichage de charge sont allumées.
- 5.1.3 Appuyer sur la touche **LIFT** [levage] pour relever la fourche. Lâcher la touche pour que la fourche reste dans la position actuelle. La position est maintenue, ce qui signifie que la fourche ne se déplace pas vers le bas.
- 5.1.4 Appuyer sur la touche **LOWER** [abaissement] pour abaisser la fourche. Lâcher la touche pour que la fourche reste dans la position actuelle. La position est maintenue, ce qui signifie que la fourche ne se déplace pas vers le bas.
- 5.1.5 Pour délester la pompe électrique, lâcher la touche **LIFT** lorsque la fourche a atteint la position supé-



rieure.

5.1.6 La pompe électrique est équipée d'une soupape de décharge. Lorsque le chargement correspond à 120 % de la capacité, la charge n'est pas soulevée.

5.1.7 Ne pas laisser le gerbeur fonctionner en continu en charge. Sinon, le moteur risque de se surchauffer.

5.1.8 Lors du déplacement du gerbeur, l'intervalle entre le sol et la fourche doit être d'au moins 200 mm.

5.1.9 Afin de ne pas compromettre la stabilité du gerbeur affichant pleine charge, le déplacer lentement et sur de courtes distances.

5.1.10 Après usage, abaisser la fourche, mettre le commutateur à clé sur **OFF** et extraire la clé.

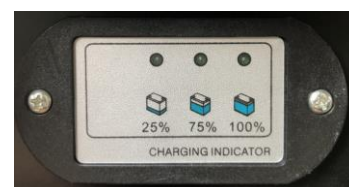
5.2 Charger la batterie

5.2.1 Après une utilisation continue, la batterie doit être chargée. Lorsque le **voyant rouge affiche moins de 3 barres** et que la vitesse de levage diminue considérablement, la **batterie** doit être **chargée**. Sinon, la durée de vie de la pompe électrique et de la batterie risque de raccourcir.

5.2.2 Avant de brancher le chargeur, assurez-vous qu'il est compatible pour la tension secteur locale. Mettez le commutateur à clé sur OFF et connectez le chargeur à la borne du boîtier de commande du gerbeur. La batterie se recharge ensuite automatiquement.

5.2.3 Lorsque la batterie est entièrement chargée, l'affichage de charge indique 100 %.

5.2.4 Pendant le chargement, assurez une ventilation suffisante du local.



6. Entretien quotidien et inspections régulières

6.1 Une fois par mois, contrôler si toutes les vis et tous les écrous sont correctement serrés.

6.2 Une fois par mois, examiner tous les composants, les roues, le système hydraulique et la pompe électrique pour détecter des déformations, des signes d'usure et des bruits suspects.

6.3 Une fois par mois, vérifier la capacité de levage et d'abaissement.

6.4 Une fois par mois, contrôler si la face supérieure de la batterie est propre et sèche. La saleté et l'humidité peuvent provoquer des courants de fuite et une chute de tension.

6.5 Une fois par mois, examiner les bornes, les interrupteurs et les fusibles pour s'assurer qu'ils ne présentent pas de contacts desserrés ou de défauts.

6.6 Vidanger l'huile hydraulique après les 20 premières heures de service (utiliser de l'huile hydraulique L-HM46 selon ISO VG46). Ensuite, vidanger l'huile toutes les 300 heures de service. Si le gerbeur n'est pas utilisé fréquemment, vidanger l'huile tous les 18 mois.

6.7 Pour la vidange d'huile, amener le piston hydraulique en position inférieure. Ouvrir le boîtier de commande, et retirer la broche au niveau de la face inférieure de la tête de soupape. Ensuite, ôter également la broche de liaison entre le moteur et la tête de soupape.

6.8 Nettoyer la tête de soupape et le réservoir d'huile et remplir le réservoir de 80 % d'huile fraîche. Contrôler l'étanchéité des conduites d'huile.

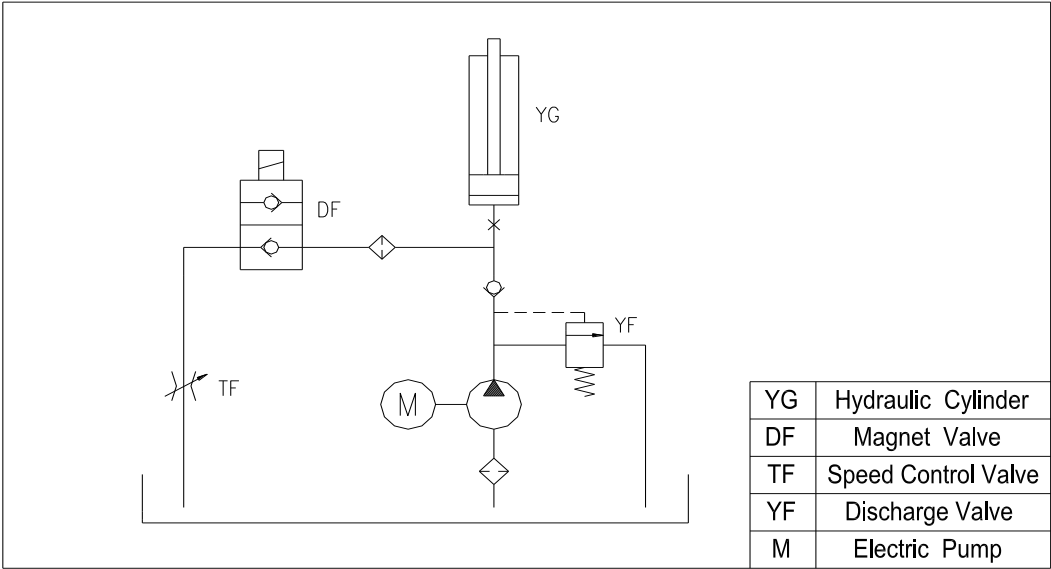
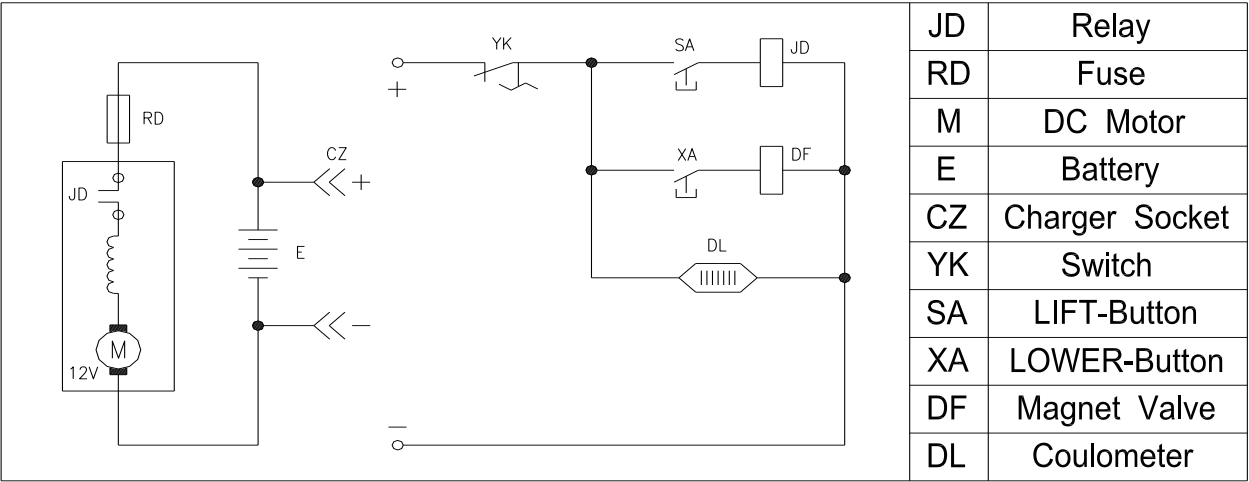
6.9 Réinstaller et sécuriser les pièces

7. Dépannage et maintenance

N°	Description du problème	Origine	Solution
1	Lorsque le commutateur à clé est sur ON , l'affichage de charge	1. Le commutateur ne fonctionne pas. 2. Bornes ou commutateur mal	1. Vérifier le commutateur et le cas échéant le remplacer. 2. Contrôler les bornes et le com-

	n'indique rien.	fixés.	mutateur.
2	Lorsqu'on appuie sur la touche LIFT , la fourche ne se soulève pas.	1. Le commutateur ne fonctionne pas. 2. Fusible défectueux. 3. Bornes ou commutateur mal fixés. 4. Pas d'huile dans la pompe électrique. 5. Huile de pompe souillée.	1. Vérifier le commutateur et le cas échéant le remplacer. 2. Changer fusible. 3. Contrôler les bornes et le commutateur. 4. Rajouter de l'huile jusqu'au repère. 5. Vidanger l'huile.
3	Vitesse de levage réduite après l'actionnement de la touche Levage .	1. Puissance de la batterie insuffisante. 2. Soupape de décharge mal réglée.	1. Charger la batterie. 2. Régler soupape de décharge.
4	La fourche n'atteint pas la position haute.	Trop peu d'huile dans la pompe électrique.	Rajouter de l'huile jusqu'au repère.
5	La pompe électrique ne fonctionne pas.	1. Pompe électrique défectueuse. 2. Bornes et commutateur mal fixés. 3. Puissance de la batterie insuffisante.	1. Vérifier la pompe et le cas échéant la remplacer. 2. Contrôler les bornes et le commutateur. 3. Charger la batterie.
6	Lorsqu'on appuie sur la touche LOWER , la fourche ne descend pas.	1. Le commutateur ne fonctionne pas. 2. Fusible défectueux. 3. Contacteur électrique défectueux. 4. Blocage par corps étranger.	1. Vérifier le commutateur et le cas échéant le remplacer. 2. Changer fusible. 3. Contrôler contacteur électrique et le cas échéant le remplacer. 4. Retirer le corps étranger.
7	L'affichage de charge n'indique rien ou le voyant rouge clignote ou la puissance de la batterie n'est pas suffisante.	1. Bornes et commutateur mal fixés. 2. Pas chargé suffisamment longtemps. 3. La batterie ne fonctionne pas.	1. Contrôler les bornes et le commutateur. 2. Charger plus longtemps. 3. Vérifier la pompe et le cas échéant la remplacer.
8	Le système électrique perd de l'huile.	Joint d'huile défectueux.	Remplacer joints d'huile.
9	Après le chargement, l'affichage de la charge indique une faible charge et la vitesse de levage est trop lente.	1. La batterie n'est pas suffisamment chargée. 2. La batterie est usée. 3. Le chargeur est usé.	1. Recharger la batterie. 2. Échanger la batterie. 3. Vérifier le chargeur et le cas échéant le remplacer.

8. Plan de câblage électrique



Relay	Relais
Fuse	Fusible
DC Motor	Moteur à courant continu
Battery	Batterie
Charger Socket	Connecteur du chargeur
Switch	Interrupteur
LIFT-Button	Touche LEVAGE
LOWER-Button	Touche ABAISSEMENT
Magnetvalve	Électrovanne
Coulometer	Affichage de charge
Hydraulic Cylinder	Vérin hydraulique
Speed Control Valve	Soupape de réglage du régime
Discharge Valve	Soupape de décharge
Electric Pump	Pompe électrique

Déclaration de conformité CE
en conformité à la directive sur les machines CE 2006/42/EG

Par la présente, nous déclarons que les machines désignées ci-après, de part leur conception, leur construction et leur style, de même pour le modèle que nous avons mis en circulation, correspondent aux exigences fondamentales y relatives de sécurité et de santé des directives CE.

La conformité n'est plus valide pour une modification de la machine effectuée sans notre accord.

Désignation des machines: Mini stacker semi électrique

Modèles de machine: EZ2515
(K 532 959 – G 951 901)

Directives CE
relatives: Directive sur les machines CE
(2006/42/EG)

Nom du fournisseur: Simon, Evers & Co. GmbH

Adresse: Katharinenstrasse 9
20457 Hamburg

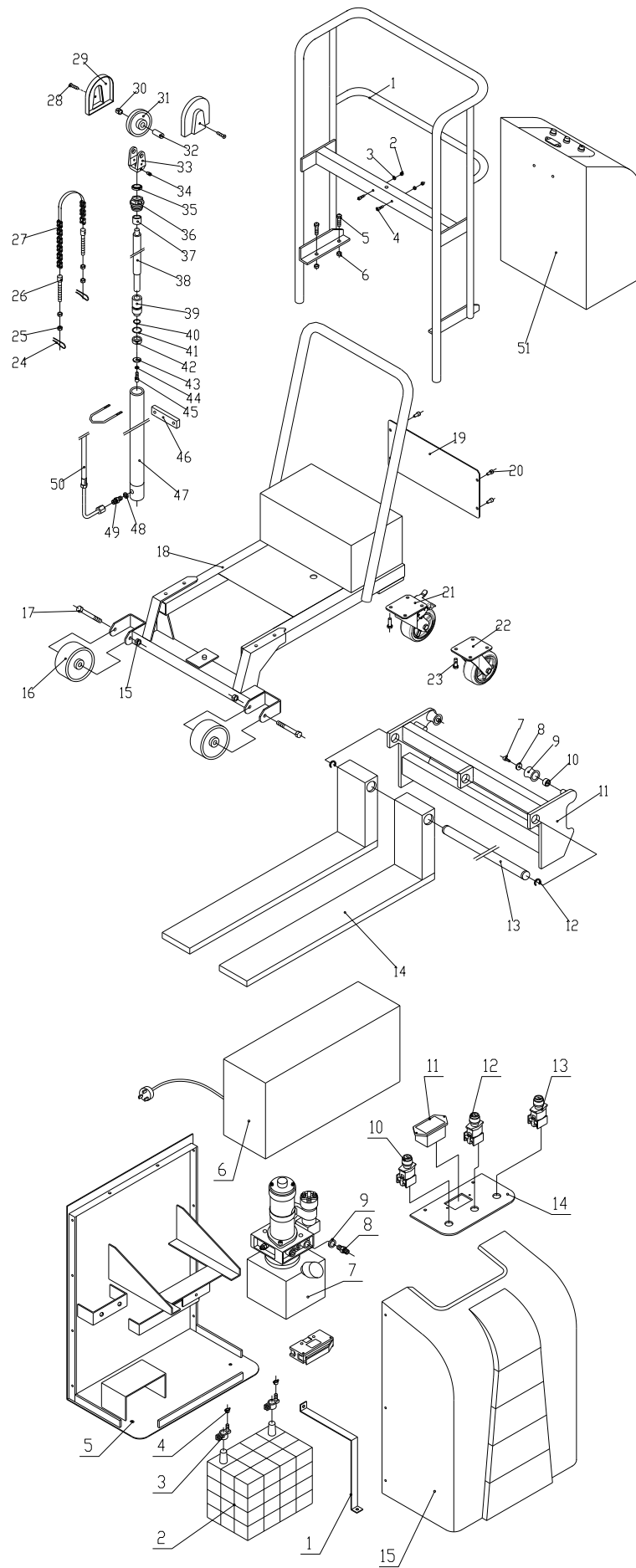
Date: 16.07.2019

Signature du fournisseur: Simon, Evers & Co. GmbH

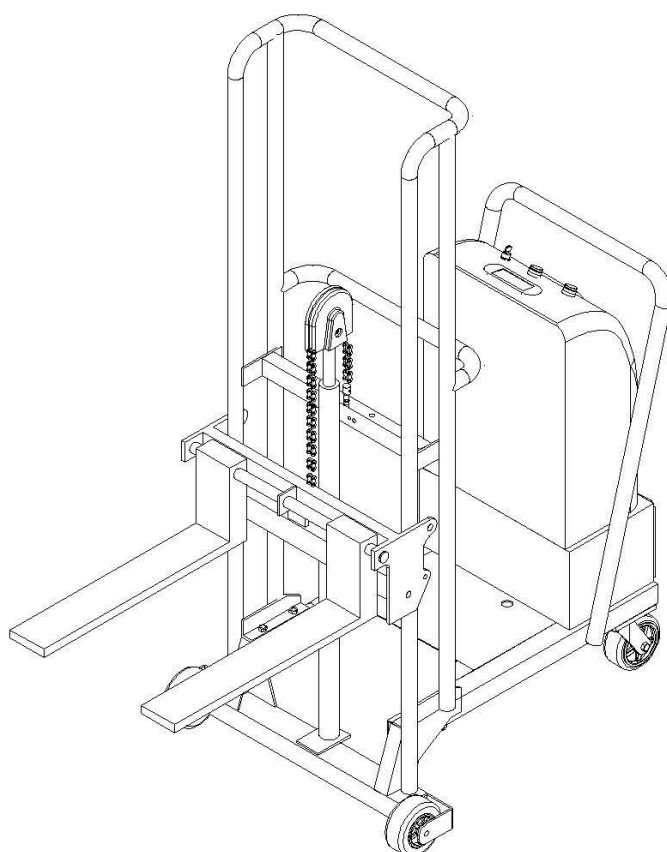
ppa. Münchow



Simon, Evers & Co. GmbH
Katharinenstr. 9, 20457 Hamburg
Fax: +49 40 32 37 31-29
Tel.: +49 40 32 37 31-0

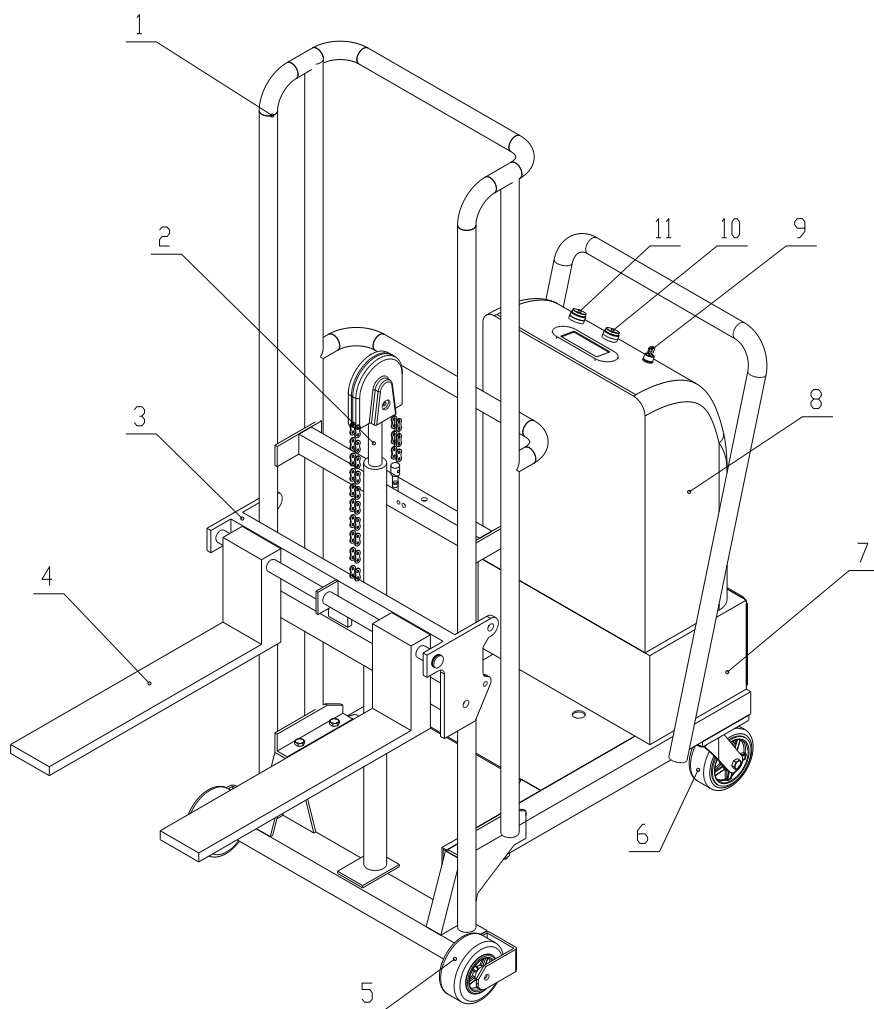


K532 959 / G 951 901



250kg

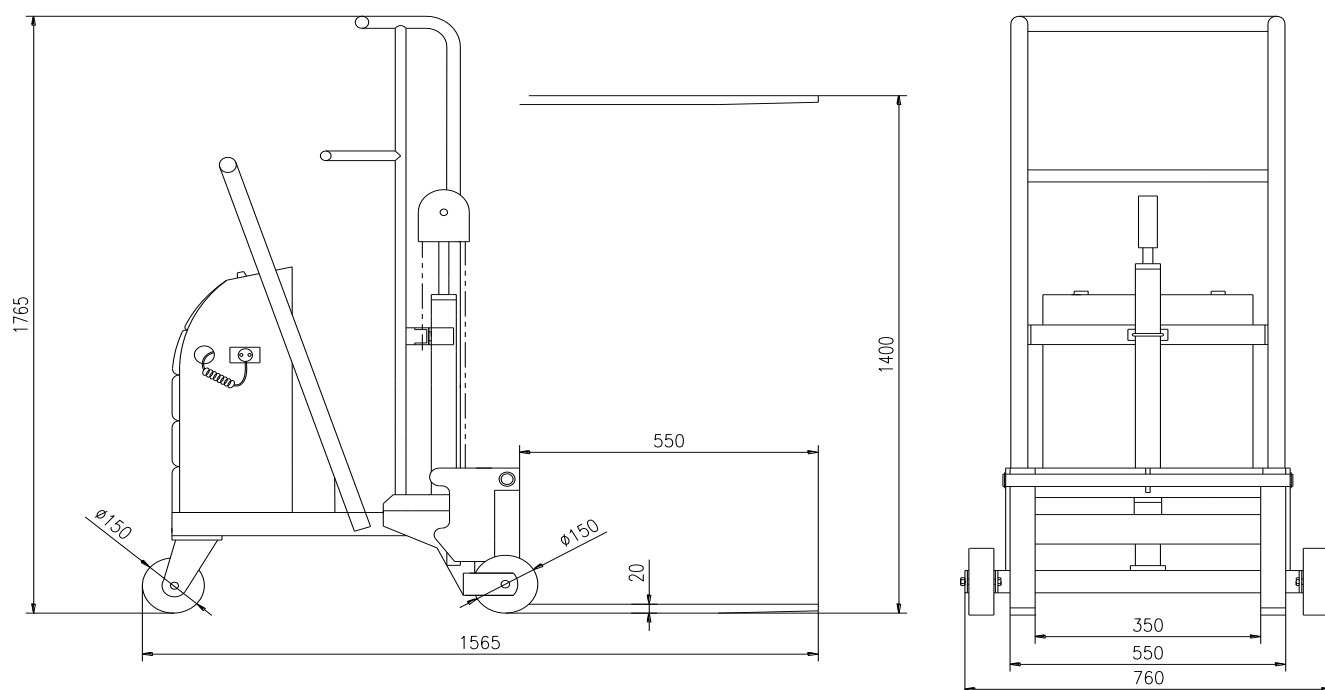
1. Descripción de la carretilla elevadora



Resumen de los componentes principales de la serie EZ2515

- 34. Chasis
- 35. Cilindro hidráulico
- 36. Portahorquillas
- 37. Horquilla ajustable
- 38. Rueda delantera
- 39. Rueda giratoria
- 40. Contrapeso
- 41. Caja eléctrica
- 42. Interruptor de llave
- 43. Tecla para elevar
- 44. Tecla para bajar

2. Datos técnicos



Modelo		EZ2515
Capacidad de carga	(kg)	250
Altura de horquilla mín.	(mm)	20
Altura de horquilla máx.	(mm)	1400
Longitud de horquilla	(mm)	550
Anchura de horquilla	(mm)	215–550
Anchura de horquilla individual	(mm)	100
Diámetro de rueda delantera	(mm)	Ø 150
Diámetro de rueda giratoria	(mm)	Ø 150
Potencia del motor	(kW)	0,8
Batería	(V/Ah)	12/60
Longitud total	(mm)	1565
Anchura total	(mm)	760
Altura total	(mm)	1765
Peso neto	(kg)	230

3. Indicaciones de seguridad

- 3.1 Diseñada para ser usada solo sobre una superficie firme y llana.
- 3.2 No superar la capacidad de carga máxima y prestar atención a la distribución uniforme de la carga.
- 3.3 No empujar o mover la carretilla elevadora cuando las horquillas se encuentran elevadas con carga.
- 3.3 Mantener las manos y los pies alejados del mecanismo de elevación.
- 3.4 Mantener a las personas cercanas lejos de la carretilla elevadora cuando esté funcionando o al elevar/bajar una carga.
- 3.5 No poner los pies delante de las ruedas, dado que, de lo contrario, existe riesgo de lesiones.
- 3.6 No diseñada para elevar personas. En caso contrario, se pueden producir caídas y existe riesgo de lesiones graves.
- 3.7 No tirar de la carga o arrastrarla.
- 3.8 No cargar la carretilla elevadora en un solo lado. La carga debe estar distribuida de forma uniforme sobre las horquillas.
- 3.9 Después de trabajar durante mucho tiempo bajo carga, dejar que la unidad de potencia del motor se enfríe durante algunos minutos. De lo contrario, la unidad de potencia podría resultar dañada.
- 3.10 Si la potencia de la batería es demasiado baja, recargar la batería. Asegurarse de que el cargador es el adecuado para la tensión de red local. No dejar que la batería se descargue por completo.
- 3.11 Cerrar la caja eléctrica antes de poner en marcha la carretilla elevadora.

4. Controles previos a la puesta en marcha

El funcionamiento correcto de la carretilla elevadora ya se comprobó antes de embalarla. Antes de la puesta en marcha, el usuario debería controlar los siguientes puntos:

- 4.1 Controlar si todas las piezas se encuentran disponibles y en buen estado operativo. Si faltase alguna pieza o estuviese defectuosa, póngase en contacto con su distribuidor autorizado local.
- 4.2 Someter a los conductos y cables eléctricos a una inspección visual.
- 4.3 Comprobar si la cadena y las ruedas presentan daños o señales de corrosión.
- 4.4 Comprobar si las ruedas se desplazan con suavidad.
- 4.5 Controlar si todas las tuercas y todos los tornillos están apretados correctamente.
- 4.6 Controlar el nivel de aceite y asegurarse de que la instalación hidráulica no pierde aceite.
- 4.7 Asegurarse de que la batería está lo suficientemente cargada. Se realizó una carga de la batería antes de la entrega.
Sin embargo, dependiendo del tiempo transcurrido desde el envío, el estado de carga puede ser bajo. Si al arrancar la carretilla elevadora o al elevar cargas el indicador de carga solo muestra tres barras se ha de realizar una carga de la batería.
- 4.8 Controlar si la potencia de elevación de la carretilla elevadora vacía es normal después del arranque.
- 4.9 Asegurarse de que la carretilla elevadora cargada no pierde aceite hidráulico al elevar o bajar la carga.
- 4.10 Aparcar la carretilla elevadora en un lugar seguro.

5. Instrucciones de uso

5.1 Elevar/bajar la horquilla

5.1.1 Activar el freno de estacionamiento.

5.1.2 Poner el interruptor en **ON**. La alimentación eléctrica está activada y todas las barras del indicador de carga están iluminados.

5.1.3 Pulsar la tecla **LIFT** [Elevar] para elevar la horquilla. Dejar de pulsar la tecla para que la horquilla se quede en la posición actual. Se mantiene entonces la posición, es decir, la horquilla no se moverá hacia abajo.



5.1.4 Pulsar la tecla **LOWER** [Bajar] para bajar la horquilla. Dejar de pulsar la tecla para que la horquilla se quede en la posición actual. Se mantiene entonces la posición, es decir, la horquilla no se moverá hacia abajo.

5.1.5 Para aliviar la bomba eléctrica, dejar de pulsar la tecla **LIFT** cuando la horquilla ha alcanzado la posición superior máxima.

5.1.6 La bomba eléctrica está equipada con una válvula de alivio. Si la carga supone el 120% de la capacidad de carga no se elevará dicha carga.

5.1.7 No operar la carretilla elevadora estando baja carga de forma continua. De lo contrario, existe el riesgo de que el motor se sobrecaliente.

5.1.8 Durante los desplazamientos de la carretilla elevadora la distancia entre el suelo y la horquilla debe ser de al menos 200 mm.

5.1.9 Para no poner en riesgo la estabilidad de la carretilla elevadora completamente cargada, hacer que esta se desplace lentamente y en tramos cortos.

5.1.10 Tras su uso, bajar la horquilla, poner el interruptor con llave en **OFF** y extraer la llave.

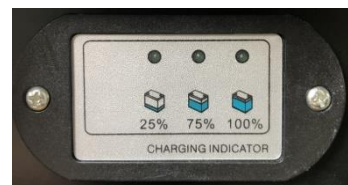
5.2 Recarga de la batería

5.2.1 Después de un uso continuado se debe realizar una carga de la batería. Si el **indicador luminoso muestra menos de 3 barras** y la velocidad de elevación se reduce sensiblemente, se ha de **realizar una carga de la batería**. De lo contrario, es posible que se reduzca la vida útil de la bomba eléctrica y de la batería.

5.2.2 Antes de enchufar el cargador, asegúrese de que es adecuado para la tensión de red local. Ponga el interruptor con llave en OFF y conecte el cargador al conector situado en la caja eléctrica de la carretilla elevadora. A continuación, se realiza la carga de la batería de forma automática.

5.2.3 Cuando la batería está completamente cargada, el indicador de carga muestra 100%.

5.2.4 Durante el proceso de carga, asegúrese de que las instalaciones están suficientemente ventiladas.



6. Mantenimiento diario e inspecciones periódicas

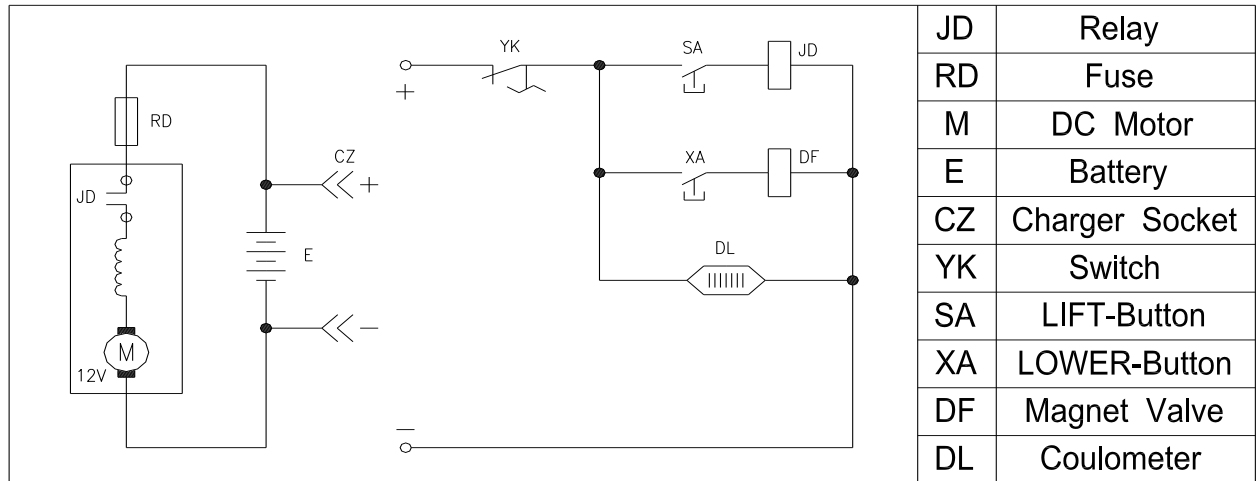
- 6.1 Controlar una vez al mes si todas las tuercas y todos los tornillos están apretados correctamente.
- 6.2 Verificar una vez al mes si alguno de los componentes, las ruedas, la instalación hidráulica o la bomba eléctrica presenta deformaciones, signos de desgaste o ruidos anómalos.
- 6.3 Comprobar una vez al mes la potencia de elevación y de bajada.
- 6.4 Controlar una vez al mes si la parte superior de la batería está limpia y seca. La suciedad y la humedad pueden producir corrientes de fuga y una caída de tensión.
- 6.5 Verificar una vez al mes si los bornes, los interruptores y los fusibles tienen contactos sueltos o están defectuosos.
- 6.6 Cambiar el aceite hidráulico después de las primeras 200 horas de servicio (utilizar aceite hidráulico L-HM46 conforme a ISO VG46). En el futuro, cambiar el aceite cada 300 horas de servicio. Si no se usa la carretilla elevadora con frecuencia, cambiar el aceite cada 18 meses.
- 6.7 Para cambiar el aceite, poner los cilindros hidráulicos en la posición inferior máxima. Abrir la caja eléctrica y retirar el pasador de la parte inferior del platillo de la válvula. A continuación, extraer también el pasador de conexión entre el motor y el platillo de la válvula.
- 6.8 Limpiar el platillo de la válvula y el depósito de aceite y llenar el depósito al 80 % con aceite nuevo. Controlar la impermeabilidad de los conductos de aceite.
- 6.9 Volver a montar y asegurar las piezas.

7. Eliminación de errores y mantenimiento

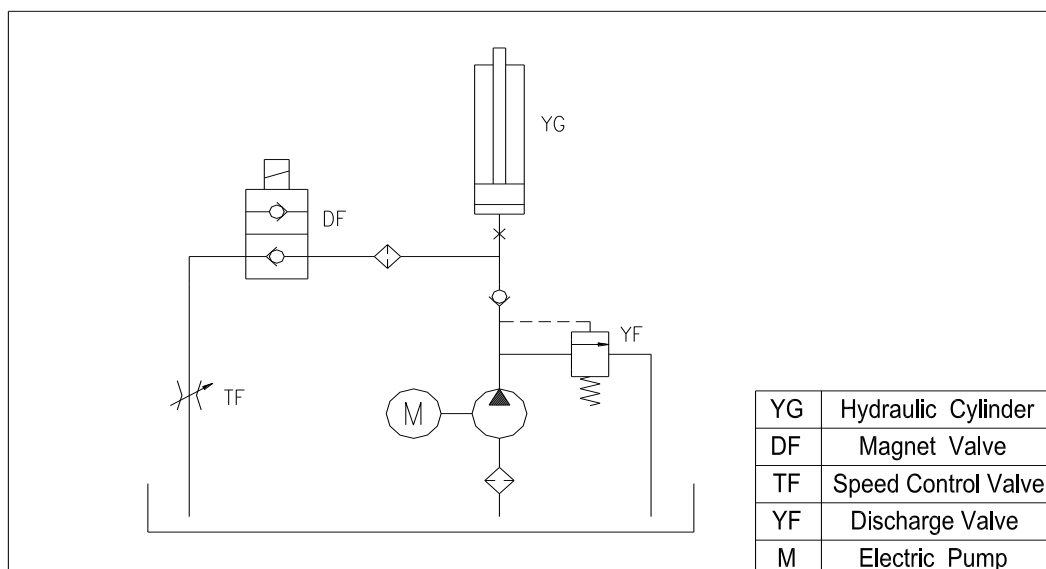
Nº	Descripción del problema	Causa	Solución
1	El indicador de carga no muestra nada con el interruptor con llave en la posición ON .	1. El interruptor no funciona. 2. Bornes o interruptor sueltos.	1. Comprobar el interruptor y, si fuese necesario, sustituirlo. 2. Controlar los bornes y el interruptor.
2	Tras pulsar la tecla LIFT , la horquilla no se eleva.	1. El interruptor no funciona. 2. Fusible defectuoso. 3. Bornes o interruptor sueltos. 4. No hay aceite en la bomba eléctrica. 5. Aceite de la bomba sucio.	1. Comprobar el interruptor y, si fuese necesario, sustituirlo. 2. Cambiar el fusible. 3. Controlar los bornes y el interruptor. 4. Llenar de aceite hasta la marca. 5. Cambiar el aceite.
3	Baja velocidad de elevación tras accionar la tecla Ele-	1. Potencia de la batería insuficiente. 2. Válvula de alivio mal ajusta-	1. Recargar la batería. 2. Ajustar la válvula de alivio.

	var.	da.	
4	La horquilla no se eleva hasta arriba del todo.	Muy poco aceite en la bomba eléctrica.	Llenar de aceite hasta la marca.
5	La bomba eléctrica no funciona.	1. Bomba eléctrica defectuosa. 2. Bornes e interruptor sueltos. 3. Potencia de la batería insuficiente.	1. Comprobar la bomba y, si fuese necesario, sustituirla. 2. Controlar los bornes y el interruptor. 3. Recargar la batería.
6	Tras pulsar la tecla LOWER , la horquilla no baja.	1. El interruptor no funciona. 2. Fusible defectuoso. 3. Contactor defectuoso. 4. Bloqueo debido a objetos extraños.	1. Comprobar el interruptor y, si fuese necesario, sustituirlo. 2. Cambiar el fusible. 3. Controlar el contactor y, si fuese necesario, sustituirlo. 4. Retirar los objetos extraños.
7	El indicador de carga no muestra nada o el indicador luminoso rojo parpadea o la potencia de la batería no es suficiente.	1. Bornes e interruptor sueltos. 2. Carga no realizada el tiempo suficiente. 3. La batería no funciona.	1. Controlar los bornes y el interruptor. 2. Realizar la carga durante más tiempo. 3. Comprobar la batería y, si fuese necesario, sustituirla.
8	La instalación hidráulica pierde aceite.	Juntas de aceite defectuosas.	Sustituir las juntas de aceite.
9	Tras realizar la carga, el indicador de carga muestra que la carga es baja y la velocidad de elevación es demasiado lenta.	1. La batería no está lo suficientemente cargada. 2. La batería está gastada. 3. El cargador está gastado.	1. Volver a recargar la batería. 2. Cambiar la batería. 3. Comprobar el cargador y, si fuese necesario, sustituirlo.

8. Esquema eléctrico



Relay	Relé
Fuse	Fusible
DC Motor	Motor de corriente continua
Battery	Batería
Charger Socket	Conector del cargador
Switch	Interruptor
LIFT-Button	Tecla ELEVAR
LOWER-Button	Tecla BAJAR
Magnetvalve	Válvula magnética
Coulometer	Indicador de carga
Hydraulic Cylinder	Cilindro hidráulico
Speed Control Valve	Válvula reguladora de velocidad
Discharge Valve	Válvula de alivio
Electric Pump	Bomba eléctrica



Simon, Evers & Co. GmbH
HAMBURG

E

Declaración de conformidad CE
siguiendo la directiva de máquinas CE 2006/42/EG

Mediante la presente declaramos que las máquinas que se designan a continuación cumplen los requisitos básicos correspondientes de seguridad y para la salud de la directiva EC en cuanto a su concepción, construcción y tipo de construcción, así como en el modelo que ponemos en circulación.

En el caso de que se modifique la máquina sin nuestro conocimiento, esta declaración pierde su validez.

Denominación de las máquinas: Mini apilador semi eléctrico

Modelos de máquina: EZ2515
(K 532 959 – G 951 901)

Directivas EC
correspondientes: Directiva de máquinas CE
(2006/42/EG)

Nombre del proveedor: Simon, Evers & Co. GmbH

Dirección: Katharinenstrasse 9
20457 Hamburg

Fecha: 16.07.2019

Dirección del proveedor: *Simon, Evers & Co. GmbH*

ppa. Münchow


Simon, Evers & Co. GmbH
Katharinenstr. 9, 20457 Hamburg
Tel. +49 (0) 40 32 33 00-0

